



Stadtteilzentrum ANKER in Leipzig



Projektbeschreibung

Das Veranstaltungslokal mit Saal „Zum goldenen Anker“ wurde 1873 durch Carl August Wehse errichtet und diente als Konzert- und Ballhaus. Das Gebäude des heutigen Ankers ist in den 1940er Jahren einstöckig erbaut worden. In den 1960er Jahren wurden ein zweites Stockwerk und ein ausgebautes Dachstuhl auf das Gebäude aufgesetzt. Der „Anker“ ist ein heute ein Stadtteilzentrum in Möckern und wird als ein kommunales Klubhaus in freier Trägerschaft von dem eingetragenen Verein Anker e.V. betrieben.

Das Gebäudeensemble mit Verwaltungsgebäude mit Büros, Treff-, Kurs- und Tanzräumen, dem Küchentrakt, dem Vorderhaus mit Gastwirtschaft (Kneipe) und dem historischen Saal wurden zum Teil abgerissen und neu aufgebaut oder denkmalgerecht komplett baulich und technisch saniert.



WOLFFSTR. 7 (B)
NORDANSICHT

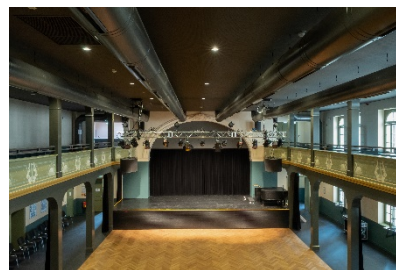
VORDERHAUS (E)

SALGBAUDE (B)

Leistungen

Planung und Bauüberwachung

Leistungsphasen 1 bis 8 nach HOAI für die Anlagengruppen 4 und 5 – Elektrotechnik und Anlagengruppe 8 - Gebäudeautomation



Blick in den Saal

Auftraggeber / Bauherr

Bauherr: Stadt Leipzig
 Kulturamt
 Martin-Luther-Ring 4 - 6
 04109 Leipzig

Auftraggeber: Stadt Leipzig
 Amt für Gebäudemanagement
 04092 Leipzig

Projektdaten

Leistungszeitraum: 2013 - 2016

Gesamtkosten: 5,2 Mio. Euro

Nutzer: ANKER e.V.
 Renftstr. 1
 04159 Leipzig